

TABELLARISCHER LEBENS LAUF

Allgemeines

Name: Jürgen Oliver Münz
Geburtsjahr: 1968 (43 Jahre)
Geburtsort: Frankfurt am Main
Familienstand: verheiratet, 2 Kinder (Grundschule)
Adresse: Boseweg 30
D-60529 Frankfurt
Tel.: 069 / 66 12 36 80
Fax: 069 / 66 12 36 81
Mobil: 0162 / 27 54 458
Email: ppm@ppm-frankfurt.de
Home: www.ppm-frankfurt.de

Führerschein: Klassen I, III, IV und V
Hobbys: EDV, Trompete, Klassische Musik, Skifahren



Schulausbildung

1974 - 1978 Grundschule: „Minna-Specht-Schule“ in Frankfurt am Main
1978 - 1987 Gymnasium: „Carl-Schurz-Schule“ in Frankfurt am Main
Leistungskurse: Mathematik, Physik
Abschlussnote: 2,1
Sonstiges: Schulsieger Mathematik, Schulorchester, Schulsport

Wehrdienst

10.87 - 01.88 Grundausbildung als Sanitätssoldat, Einsatz in der Schockbehandlung, Hildesheim (Niedersachsen)
02.88 - 12.88 Stabsdienst in der Betriebsorganisation/Steuerung eines Gerätedepots (Instandhaltung) mit ca. 500 zivilen Angestellten in Darmstadt/Eberstadt. Abgang als Obergefreiter.

Berufsausbildung

Vorpraktikum

01.89 - 05.89 *Alfred Teves GmbH* in Frankfurt am Main
Ausbildung in den manuellen Grundoperationen der Metall- und Kunststoffverarbeitung sowie den Verbindungstechniken. Einarbeitung in die Montage, Produktion, QS, Technischer Versuch und Konstruktion.

Vorpraktikum

05.89 - 06.89 *Samson AG* in Frankfurt am Main
Ausbildung in den maschinellen Grundoperationen der Metall- und Kunststoffverarbeitung. Einsatz in der Galvanik und der Pulverlackierung.

Studium

09.1989 Studienbeginn: *Verfahrenstechnik*, Fachhochschule Frankfurt am Main
Schwerpunkt: Umwelttechnik, thermische Verfahrenstechnik und mechanische Verfahrenstechnik
Sonstiges: Tutor in Mechanik I+II

Nebenjob

12.90 - 02.93 Ingenieurbüro *Rafflenbeul & Partner* in Frankfurt am Main (späterer AG)
Stellung: Techniker, 30 Stunden/Monat (später 50 Stunden/Monat)
Einsatz: Durchführung von Messungen und Aufnahmen von Anlagenkonfigurationen an Druck-, Kaschier- und Lackieranlagen. Entsorgung von Prozesswasser, Erstellung verfahrenstechnischer Berechnungen bspw. mittels Programmierung in BASIC oder über Tabellenkalkulation, Konzeptionierung, Einrichtung und Betreuung der kompletten Büro-EDV sowie Schulung der Mitarbeiter in EDV / CAD.

Fachpraktikum

07.92 - 09.92 *Lurgi AG* in Frankfurt am Main
Einsatz: Betreuung eines Versuchsschlauchfilters (Sinterabgase) bei der Hoesch AG in Dortmund, Betrieb einer Versuchsanlage zur Dioxinabscheidung im Müllheizkraftwerk Coburg, Durchführung von Strömungsmessungen an Modell-Elektrofiltern, Programmierung eines Schnittstellenprogramms zur direkten Auswertung der Messergebnisse in einer Tabellenkalkulation sowie Optimierung der Auswertemethodik, Berechnung von Düsen, Import/Exportabwicklung für Versuchsmaterial.

Fachpraktikum

02.93 - 02.93 *Klärwerke Bad Homburg von der Höhe*
Einsatz: Außendienst, Kanalisation, Abwasservorbehandlung, mechanische und biologische Abwasserreinigung, Schlammaufbereitung, Analytik und Leitwarte.

Diplomarbeit

03.93 - 08.93 *Degussa AG - Zweigniederlassung Hanau/Wolfgang*
Thema: Trennleistung von geordneten Blechpackungen
Bewertung: 1,3
Sonstiges: Konzeptionierung einer Norm-Versuchskolonne

08.1993 Studienende: *Verfahrenstechnik*, Fachhochschule Frankfurt am Main
Prüfungsfach: Umwelttechnik
Prüfungsnote: 1,7
Abschluss: Dipl.-Ing. Verfahrenstechnik (FH)
Abschlussnote: 1,3
Sonstiges: Erlangung der Ausbildungsbefähigung (Abschlussnote: gut)

Berufserfahrung

- 10.93 – 12.98 Ingenieurbüro *Rafflenbeul Ingenieure* in Frankfurt am Main
 Stellung: Projektingenieur, fachlicher Gruppenleiter
 Einsatz: Akquisition, Angebotserarbeitung, Vertragsverhandlung, Kundenbetreuung, Planung, Ausschreibung und Realisation von Abluftreinigungsanlagen inkl. der Nebengewerke wie bspw. Energieverbundsysteme, Wärmerückgewinnungsanlagen, Wärmeerzeuger, Haustechnik, Be- und Entlüftung, Klimatisierung, Messkampagnen, Maschinenbewertung, Maschinoptimierung, Berechnung von Trocknungsvorgängen, Entwurf, Überarbeitung und Betrieb von technischen Versuchsanlagen, Behördenabwehr, Genehmigungsanträge, Öko-Bilanzen, Emissionserklärungen, Gutachtenerstellung, Verfassung von Fachvorträgen, Wartungs- und Inspektionssystem für komplette BARA (*Hoechst AG - Stammwerk*)
 Bemerkung: Siehe auch Nebenjob Studium
- 01.99 – 12.04 *TÜV Industrie Service GmbH, TÜV Rheinland Group, Regionalbereich Rhein-Main*
 Stellung: Sachverständiger für Gebäudetechnik
 Qualifikation: baurechtlich anerkannter Sachverständiger gem. TPrüfVO NRW für RLT, RWA, CO-Warn, selbsttätige und nicht selbsttätige Löschanlagen in allen Sonderbauten VDI 6022, Kategorie A
 Einsatz: Sachverständiger für Heizungs- und Kälteanlagen
 Sachverständige Begutachtung von haustechnischen Einrichtungen zur Vorlage bei der genehmigenden Behörde bzw. als freie Gutachten für den Bauherren / Betreiber / Errichter, im speziellen:
- RLT-Anlagen in Versammlungsstätten, Heimen, Schulen, Krankenhäusern, Bürogebäuden, Geschäftshäusern, Hochhäusern, Produktionsstätten und allen sonstigen Bauten besonderer Art und Nutzung
 - Baulicher Brandschutz (u. A. BSK, ERK, L-90, MLAR)
 - Be- und Entlüftungsanlagen, natürliche Lüftung sowie CO-Warreinrichtungen und Langzeitmessungen in Garagen
 - Sonstige Gaswarnanlagen: CO, CH₄, FCKW
 - RA, RWA-, MRA, MRWA, RDA und sonstige Lüftungsanlagen in Treppenträumen, Versammlungsstätten, sowie gewerblichen und industriellen Bauten
 - Selbsttätige und nicht selbsttätige Feuerlöscheinrichtungen (bspw. Sprinkleranlagen, Wandhydranten, Druckerhöhungsanlagen, Gaslöschanlagen, ANSUL, HIFOG und andere Sonderanlagen nach DIN, VdS, FM, NFPA)
 - Raumlufthygienische Untersuchungen gem. VDI 6022
 - Schulungen gem. VDI 6002, Kategorie B
 - Heizungs- und Kälteanlagen
 - Emissions- und wärmetechnische Messungen sowie sicherheitstechnische Abnahmen an Heizungskesseln
 - Thermische Behaglichkeitsmessungen gem. DIN 1946
 - Hydraulische Messungen, Gewährleistungskontrollen an Einzelkomponenten
 - Thermografische Untersuchungen und Gutachtenerstellung an Gebäudehüllen, Gebäudeinstallationen und Industrieanlagen (bspw. Abhitzekessel einer Dampfturbine)
- Erstellung von Vorgutachten und Beratung von Planungsbüros sowie Anlagenbauern bspw. im Bereich:
- Garagenlüftung
 - Löschanlagen
 - RLT-Anlagen
 - Sonstige Haustechnik
 - Baulicher und technischer Brandschutz
- Sonstige Tätigkeiten:
- Großprojekte
 - Ausbildung von Kollegen
 - Erarbeiten von Fachvorträgen
 - Erarbeiten von Musterberichten
 - Beta-Tester von Messgeräten
 - Akquisition

01.05 – laufend *ppm – pure proof münz – Dipl.-Ing. Jürgen Münz – Sachverständiger für Gebäudetechnik*
 Unternehmen: freiberufliches Einzelunternehmen *in persona* Jürgen Münz
 Anschrift: Boseweg 30
 D-60529 Frankfurt am Main
www.ppm-frankfurt.de
 Stellung: Inhaber / Sachverständiger für Gebäudetechnik
 Qualifikation: bauaufsichtlich anerkannter Prüfsachverständiger für technische Anlagen und Einrichtungen in Gebäuden nach §20 HPPVO i.V.m. §2 TPrüfVO Abs. 1 Nrn. 1, 2, 3 u. 4 (RLT, CO-Warnanlagen, RWA, RDA, Feuerlöschanlagen) VDI 6022, Kategorie A / VDI 6023, Kategorie A Fachplaner Brandschutz / Brandmeldeanlagen (IngKH)
 Mitgliedschaft: IngKH, VDI, TOS, LVS, BDSF
 Ehrenamt: IngKH: Arbeitskreis HPPVO/TPrüfVO
 BBIK: Gutachterausschuss gem. §6 BbgPrüfSV
 Dienstleistung: siehe separates „Leitbild/Dienstleistungen“

Sonstige Kenntnisse

BWL: Führung eines freiberuflichen Sachverständigenbüros:
 Wirtschaft: Rechnungswesen, Vertragsrecht, HOAI, VOB
 Steuerrecht: EStG, UStG, EÜR, Buchhaltung
 Mitarbeiter: Führung, Lohnbuchhaltung, Arbeitsrecht, Arbeitsschutz
 Organisation: Personal- und Materialdisposition, Einkauf, Marketing

EDV: Gute bis sehr gute Kenntnisse in der allgemeinen EDV, schwerpunktmäßig:
 OS: DOS, WINDOWS (16/32/4 Bit), LINUX
 Software: Textverarbeitung, Tabellenkalkulation, Datenbank, CAD
 Sprachen: Batch, BASIC, HTML, PASCAL und FORTRAN
 Sonstiges: Novell 3.x / 4.x (Administrator), DFÜ, Internet, PLS
 Hardware: Aufbau / Aufrüstung von Rechnersystemen / LAN's

Sprachen: Englisch: Verstehen, Lesen: gut, Sprache, Schrift: befriedigend
 erfolgreiche technische Gespräche im Ausland
 Französisch: Verstehen: gut; Sprache, Lesen: befried.; Schrift: ausr.
 Recherchesicher (Diplomarbeit)
 Latein: Schulkenntnisse (Kleines Latinum)

Ausland: England: Akquisition, Messungen, feasibility-study
 Frankreich: Abwasserkataster, technische Beratung
 Italien: techn. Gespräche mit Lieferanten, Begutachtung von Anlagen
 Irland: *trouble-shooting*, Projektentwicklung
 Niederlande: Gutachtenerstellung
 Polen: technische Beratung
 Österreich: Versuchsdurchführung, Projektentwicklung
 Schweiz: Akquisition, Projektentwicklung, Zollformalitäten

Kurse: Schreibm.: Grundkurs
 Rhetorik: Grundlagen I+II
 Ausbildung: Ausbildungsbefähigung

Weiteres: Praxisrelevante Kenntnisse (Inbetriebnahme, Abnahme, Messungen) in MSR-Technik und Elektrotechnik:
 Messgeräte, Regler, PLS, Schaltschrank, Relais, Wechsel- und Drehstrom